



lirum-larum-lesespiel

Leseanimation & Literaturvermittlung

Dezember

„Eine Geschichte vom Nikolaus“

von Mira Lobe

Es ist schon ärgerlich. Da wäscht sich der Nikolaus ordentlich seinen Bart, damit er gut riecht, wenn er die Kinder besucht – und genau in diesem Moment weht der eisige Nordwind seine Bischofsmütze aus dem Fenster...

Das Schaf vom Hl. Franziskus erzählt ihm, dass es eine Mütze direkt auf die Erde zu fliegen sah. Also, bleibt dem Nikolaus wohl nichts anderes übrig, als seine Mütze zu suchen – sonst kennen ihn die Kinder bestimmt nicht!

Und wir halfen ihm natürlich dabei:



„Na, seh ich aus wie der Nikolaus?“,
fragte der Nikolaus die Kinder in den
verschiedenen Ländern...



„Schlaflos in Schlummerland“

- ein Schattentheater in Anlehnung an
„Das Traumfresserchen“ von Michael Ende.

In Schlummerland ist es das Wichtigste gut und viel zu
schlafen. Eltern und Kinder zelebrieren die täglichen
Abendrituale und freuen sich auf die Nacht.



Derjenige, der am meisten schläft und auch die schönsten Träume hat wird König von Schlummerland.

Nun ist es leider so, dass gerade Schlafittchen, die Tochter der Königs, schlimme Albträume plagen. Jede Nacht steht sie einsam am Fenster und weigert sich ihre Augen zu schließen.



Eines Nachts erscheint dem König Schlafine, eine Schlaffee. Sie erzählt ihm vom Traumfresserchen. Einem kleinen Wesen, das mit Gabelchen und Messerchen die bösen Träume frisst.

Am nächsten Morgen begibt sich der König auf eine abenteuerliche Suche nach dem Traumfresserchen. Dabei trifft er nicht nur gefährliche Drachen und grantige Riesen...



Letztendlich erwacht der König wieder in seinem Bett.
Träumte er alles ?

Da findet er seine Tochter schlafend im Bett vor. Daneben
lehnen Gabel und Messer und ganz schwach vernimmt er ein
leises Schmatzen...

Und falls auch Sie eines Nachts böse Träume plagen, dann
rufen Sie das Traumfresserchen mit diesem Lied:

Zur Melodie „Schlaf, Kindlein schlaf...”

Traumfresserchen - hol dein Gäbelchen.
Nimm dein spitzes Messerchen,
sperr auf dein Schnapp-Schnäbelchen.
Traumfresserchen.

Träume, die mich schrecken,
die lasse dir gut schmecken.
Doch die guten die sind mein,
drum lass sie sein.

Traumfresserchen, Traumfresserchen,
dich lad ich ein.

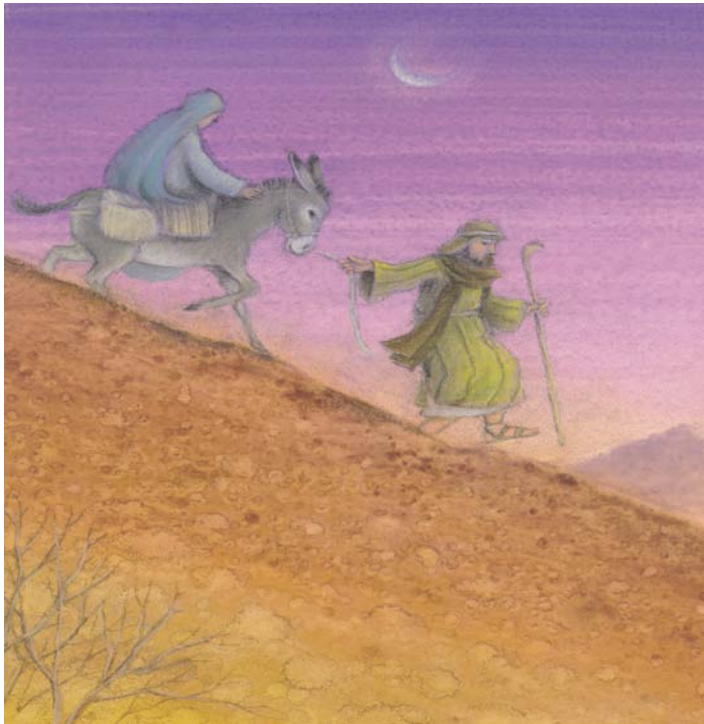
Das Bilderbuchkino vor den Weihnachtsferien:

„Das Geschenk
fürs
Christkind“

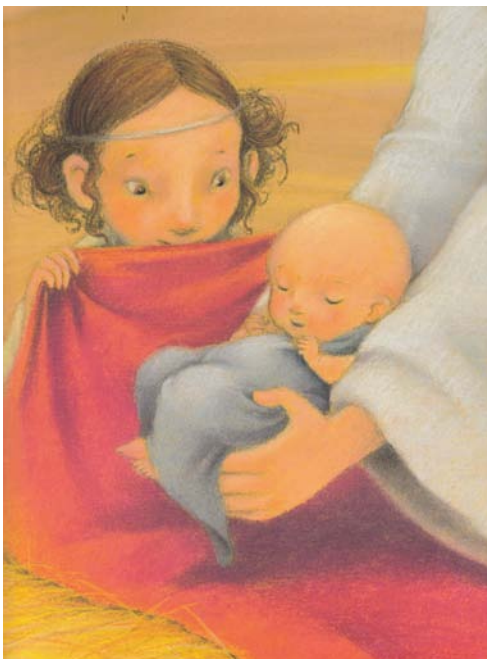


Miriam wohnt mit ihrer Familie in Bethlehem. Ihre Eltern besitzen ein kleines Gasthaus.

Sie wünscht sich von ganzem Herzen, dass sie größer wäre und nicht erst vier. In solchen Momenten gibt ihr ihre heißgeliebte Schmusedecke Trost. Da ruft sie plötzlich ihre Mutter: „Ach Miriam, könntest du bitte die beiden Gäste zum Stall hinunterführen?“



Miriam weiß, dass dies nun eine ganz wichtige Aufgabe ist...



In der Nacht des großen Wunders kann Miriam nicht schlafen. Also, geht sie nochmal zum Stall. Dort sieht sie das neugeborene Kind im Stroh. „Das muss doch ganz schön kratzen...“, denkt Miriam.

Tief bewegt schenkt sie dem Jesukind das Wertvollste, was sie besitzt...

Ich wünsche Ihnen
harmonische Weihnachten und
ein erfülltes neues Jahr,
Petra Forster